



Protokoll Nr. 15

über die 15. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Hittisau am Dienstag, den 21.12.2021 um 20:00 Uhr im Ritter-von-Bergmann-Saal.

Anwesende:

Gemeindevertreter*innen: Gerhard Beer, Bgm.
Anton Gerbis, Vbgm.
Magdalena Bechter
Stefan Steuerer
Caroline Jäger
Dominik Bartenstein
Andreas Schwarz
Manfred Felder
Christiane Eberle
Martin Reichenberger
Ida Bals
Erich Kohler
Simone Bilgeri
Martin Österle

Entschuldigungen: Christoph Feurstein
Markus Beer
Georg Vögel
Dietmar Nußbaumer

Ersatzvertreter*innen: Jürgen Hagspiel
Doris Bechter
Christian Beer
Raimund Nenning

Zuhörer: 1 Zuhörer
Stefanie Pitscheider-Soraperra, Margret Broger und Gotthard Bilgeri

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls Nr. 14
3. Frauenmuseum Hittisau: Bericht Geschäftsführung und des Vorstandsnominierten der Gemeinde
4. ARA Hittisau – Sanierung/Erweiterung – Vergabe
 - a) Zimmermannsarbeiten
 - b) Schwarzdecker- und Spenglerarbeiten
5. Erneuerbare Energiegemeinschaft Vorderwald (EEG Vorderwald) - Empfehlung Beitritt
6. Energiestrategie Hittisau - Überarbeitung
7. Straßensanierung Teilstück Rain und Teilstück Branderau - Vergabe
8. Berichte
9. Allfälliges

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Bürgermeister Gerhard Beer eröffnet um 20:08 Uhr die 15. öffentliche Gemeindevertretungssitzung und begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter*innen und die Ersatzmandatäre. Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Aufgrund der aktuellen Situation gilt die 3G-Regelung und die Sitzung kann nach der Kontrolle abgehalten werden. 1 Zertifikat muss nachgereicht werden.

2. Genehmigung des Protokolls Nr. 14

Das Protokoll Nr. 14 wird laut Änderungswünschen korrigiert und einstimmig genehmigt.

3. Frauenmuseum Hittisau:

Bericht der Geschäftsführung und des Vorstandsnominierten der Gemeinde

Die Museumsdirektorin Stefanie Pitscheider-Soraperra, Vereinsvorsitzende Margret Broger und der Vorstandsnominierte der Gemeinde Gotthard Bilgeri berichten, wie sich das Frauenmuseum Hittisau seit der Umstrukturierung 2017 zum Verein entwickelt hat.

Das Frauenmuseum Hittisau ist eine Fördergesellschaft mit ca. 200 Mitglieder, hat 20 Kultur-Vermittlerinnen und im Vorstand sind 3 nominierte der Gemeinde (Christiane Eberle, Julia Schertler-Dür, Gotthard Bilgeri) sowie 3 delegierte des Landes (Susanne Fink, Margret Broger, Tanja Kopf), Roswitha Fässler (7 Mitglieder). Der Fokus steht seit der Gründung im Jahr 2000 von Elisabeth Stöckler in der Frauengeschichte und Frauenkultur mit Bezug zum Bregenzerwald. Das Frauenmuseum Hittisau verzeichnet zw. 40.000 und 50.000 Besucher im Jahr, im Coronajahr 2021 mit ca. 12.000 Besucher. Insgesamt fanden 47 Ausstellungen, ca. 200 Veranstaltungen im Jahr (inkl. Führungen, Seminare, Tagungen, Konzerte) und seit dem Jahr 2016 1 x im Monat das Frauencafe. Ebenso war im Jahr 2021 die internationale Konferenz aller Frauenmuseen auf der Welt in Hittisau. Eingeladen waren aus 32 Ländern und 5 Kontinente 77 Gäste, davon konnten 34 anreisen, die anderen waren online dabei. Im März 2022 startet die nächste Ausstellung im Frauenmuseum, das erste Frauenmuseum in Österreich und das Einzige im ländlichen Raum. Im Mai 2021 erhielt das Frauenmuseum die Auszeichnung beim Europäischem Museumspreis (EMYA Award).

Das Vorstandsmitglied und Finanzexperte Gotthard Bilgeri berichtet, dass das Budget für das Jahr 2021 € 350.000,00 ist. Es ist knapp bemessen aber die Summe gleicht sich im Plus/Minus aus. Ohne den Förderungen (Gemeinde und Land) wäre der Verein nicht tragbar. Es ist auch ein gut dynamisches Museum. Außerdem wurde ein Controllingsystem installiert mit einem Vierteljährlichen Update.

Weiters ist eine Kooperationsvereinbarung mit dem Frauenmuseum und den Schulen Hittisau geplant. Verschiedene Wortmeldungen von seitens verschiedener Gemeindemandatäre wie positiv das Frauenmuseum als kostenlose Werbung für Hittisau ist, bringt auch Geld für unsere Infrastruktur (Gastronomie, Geschäfte, Tourismus). Es sollte auch im Auge behalten werden, dass das Frauenmuseum wirtschaftlich selbständig arbeiten sollte und nicht nur auf Förderungen angewiesen sein.

Es wird gebeten, die Fördervereinbarung mit dem Verein „Frauenmuseum Hittisau“, um entsprechende Planungssicherheit zu geben, auf weitere 5 Jahre festzulegen. Die Beiträge der Gemeinde Hittisau an den Verein „Frauenmuseum Hittisau“ für 2022 und eventuell danach können in der Budgetsitzung diskutiert werden. Eine entsprechende Beschlussfassung ist bei der Genehmigung des Voranschlags für 2022 vorgesehen.

4. ARA Hittisau – Sanierung/Erweiterung – Vergabe

a) Zimmermannsarbeiten

Vergabevorschlag an die Fa. Blank Holzbau GmbH, Sulzberg – einstimmiger Beschluss
Angebot € 82.035,49 exkl. MwSt.

b) Schwarzdecker- und Spenglerarbeiten

Vergabevorschlag an die Fa. Wild Spenglerei & Dachdeckerei, Hittisau – einstimmiger Beschluss
Angebot € 22.448,60 exkl. MwSt.

5. Erneuerbare Energiegemeinschaft Vorderwald (EEG Vorderwald) - Empfehlung Beitritt

Die Energiebeauftragten sowie Monika Forster haben sich damit auseinandergesetzt. Auf dem Weg zur regionalen EEG Vorderwald mit allen 9 Gemeinden soll ein Zwischenschritt eingelegt werden um mehr Klarheit, Informationen und Erfahrungen zu sammeln. Nachdem diese Informationen zum jetzigen Zeitpunkt in Österreich nicht verfügbar sind, sondern nur über das eigene Ausprobieren beschafft werden können, ist das baldige Ausprobieren das Ziel: vorerst treten nur die drei Arbeitsgruppengemeinden dem Verein EEG Vorderwald bei, bzw. gründen diesen.

Die Vereinsstatuten sind jedoch für den gesamten Vorderwald ausgelegt. 2022 soll als Lern- und Experimentierphase mit einfachen Gemeinschaften (1 Erzeuger, mehrere Teilnehmer) dienen. Die Erfahrungen 2022 werden mit allen Gemeinden geteilt und im Herbst 2022 mit allen Bürgermeistern besprochen. Dort wird dann beraten, wie angesichts der Ergebnisse der Lernphase eine sinnvolle Weiterentwicklung des Vereins ausschauen sollte. Idealerweise treten alle Gemeinden dem Verein bei und es entsteht eine große regionale EEG.

Diese Vorgehensweise ermöglicht zum einen, zeitnah nötige Erfahrungen zu sammeln für einen größeren Rollout, und schafft zum anderen genug Raum, um entsprechende Gremien in den einzelnen Gemeinden gut zu informieren über die nicht ganz einfache Materie.

Beschlussantrag an die Gemeindevertretung:

Der Bürgermeister wird zur Vereinsgründung und zur Unterzeichnung der Beitrittserklärung der Gemeinde Hittisau zur EEG Vorderwald ermächtigt. Weiters unterstützt die Gemeinde Hittisau die EEG Vorderwald mit einem Startbeitrag von € 1.000,00.

Als Delegierter der Gemeinde Hittisau soll, auf Vorschlag eines Gemeindemandatars, Georg Bals bestellt werden.

Einstimmige Zustimmung

6. Energiestrategie Hittisau - Überarbeitung

Das Leitbild „Energiestrategie der Gemeinde Hittisau“ wurde im Frühling 2014 erarbeitet. Es wird eine Überarbeitung zur Weiterentwicklung bis ins Jahr 2025 geben mit neuen Zielen sowie Anpassung an die derzeitige Lage. Die Strategie wird vom E5-Team erarbeitet und der Gemeindevertretung präsentiert. Der Vorsitzende des Ausschusses „Infrastruktur, Digitalisierung und Organisation“ hat die Mitarbeit zugesagt. Das Vorhaben wird einstimmig von der Gemeindevertretung unterstützt.

7. Straßensanierung Teilstück Rain und Teilstück Branderau - Vergabe

Das Straßenteilstück Rain, ab Holzlager bis Kuferei Lässer sowie ein Teilstück „Branderau bis Brandbrücke“ müssen saniert werden. Der Vergabevorschlag des Ausschusses „Infrastruktur, Digitalisierung und Organisation“ empfiehlt die Vergabe an Fa. Moosbrugger Erich Bau GmbH zum Preis von € 61.949,60 inkl. MwSt. für das Teilstück „Rain“. Für das Teilstück „Branderau bis Brandbrücke“ ist der Vergabevorschlag aus dem Ausschuss ebenso an die Fa. Moosbrugger Erich Bau GmbH zum Preis von € 45.864,00 inkl. MwSt.

8. Berichte

Der Vorsitzende berichtet:

- Blutspendeaktion in Hittisau, welches von der Ortsfeuerwehr wieder bestens organisiert worden ist.

- Wirtschaftsregion in Krumbach-Glatz gegründet, Grund und Boden können nun erworben werden
- Die Begleitbroschüre zu den Landgespräche Hittisau „Ziemlich gute Jahre“ nun als Zusammenfassung im Tourismusbüro käuflich erhältlich

Vom Umweltverband:

- Klärschlamm wird ab 2029 verschärft
- Pfand auf alle Getränkeverpackungen – 70 % der Bevölkerung ist dafür
- Abfallentsorgung

Ausschuss Infrastruktur, Digitalisierung und Organisation:

- Sanierung der Gemeindestrassen
- Service der Telefonanlage im Gemeindeamt
- Social-Media Auftritt der Gemeinde
- Hittisau Cloud – gemeinsames Laufwerk für Gemeindeorgane
- Videokonferenzeinrichtung für's Gemeindeamt

Ausschuss der Raumplanung:

- Wahrnehmungsspaziergänge im November
- REP-Prozess: es erfolgt noch die Info an die Gemeindevertretung
- Gute gemeinsame Ziele

9. Allfälliges

Die Budgetsitzung findet am 28.12.2021 um 20:00 Uhr im Ritter-von-Bergmann-Saal statt. Die Finanzverwaltung arbeitet an den Voranschlägen und wird digital zugestellt.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden für die Mitarbeit, wünscht FROHE WEIHNACHTEN und schließt die Sitzung um 22:40 Uhr.

Für die Schriftführung:
Sonja Bilgeri

Der Bürgermeister:
Gerhard Beer